



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

Stenographisches Protokoll



149. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

XXIV. Gesetzgebungsperiode

Mittwoch, 28. März 2012

Stenographisches Protokoll

149. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

XXIV. Gesetzgebungsperiode

Mittwoch, 28. März 2012

Dauer der Sitzung

Mittwoch, 28. März 2012: 21.11 – 21.12 Uhr

Inhalt

Personalien

Verhinderungen 3

Ausschüsse

Zuweisungen 3

Eingebracht wurden

Regierungsvorlagen 3

1725: Vertrag über Stabilität, Koordinierung und Steuerung in der Wirtschafts- und Währungsunion zwischen dem Königreich Belgien, der Republik Bulgarien, dem Königreich Dänemark, der Bundesrepublik Deutschland, der Republik Estland, Irland, der Hellenischen Republik, dem Königreich Spanien, der Französischen Republik, der Italienischen Republik, der Republik Zypern, der Republik Lettland, der Republik Litauen, dem Großherzogtum Luxemburg, Ungarn, Malta, dem Königreich der Niederlande, der Republik Österreich, der Republik Polen, der Portugiesischen Republik, Rumänien, der Republik Slowenien, der Slowakischen Republik, der Republik Finnland und dem Königreich Schweden

1727: Bundesgesetz, mit dem das Unfalluntersuchungsgesetz, das Krafffahrge-
setz 1967, das Seilbahngesetz 2003 sowie das Schifffahrtsgesetz geändert wer-
den

1728: Bundesgesetz über die Festlegung von Flughafenentgelten (Flughafenent-
geltegesetz – FEG)

1729: Bundesgesetz, mit dem die Begründung von Vorbelastungen durch die
Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie genehmigt wird

1730: Bundesgesetz, mit dem das Seeschifffahrtsgesetz und das Bundesgesetz
zur Erfüllung des Internationalen Schiffsvermessungs-Übereinkommens von 1969
geändert werden

1731: Vertrag zur Einrichtung des Europäischen Stabilitätsmechanismus zwi-
schen dem Königreich Belgien, der Bundesrepublik Deutschland, der Republik

Estland, Irland, der Hellenischen Republik, dem Königreich Spanien, der Französischen Republik, der Italienischen Republik, der Republik Zypern, dem Großherzogtum Luxemburg, Malta, dem Königreich der Niederlande, der Republik Österreich, der Portugiesischen Republik, der Republik Slowenien, der Slowakischen Republik und der Republik Finnland

1732: Bundesgesetz, mit dem das Epidemiegesetz 1950 geändert wird

1733: Bundesgesetz, mit dem das Bäderhygienegesetz geändert wird

1734: Bundesgesetz, mit dem ein Tierärztekammergesetz erlassen und das Tierärztegesetz geändert wird

Bericht 4

III-314: Bericht, Reihe Bund 2012/3; Rechnungshof

Zurückgezogen wurde der Antrag der Abgeordneten

Mario Kunasek, Kolleginnen und Kollegen betreffend Maßnahmen im Rahmen der „Überbetrieblichen Ausbildungszentren“ [(584/A)(E)] [(Zu 584/A)(E)]

Anfragebeantwortungen

des Bundesministers für Wirtschaft, Familie und Jugend auf die Anfrage der Abgeordneten **Dipl.-Ing. Gerhard Deimek**, Kolleginnen und Kollegen (10332/AB zu 10499/J)

des Bundesministers für Wirtschaft, Familie und Jugend auf die Anfrage der Abgeordneten **Mag. Dr. Martin Graf**, Kolleginnen und Kollegen (10333/AB zu 10616/J)

des Bundesministers für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz auf die Anfrage der Abgeordneten **Dr. Walter Rosenkranz**, Kolleginnen und Kollegen (10334/AB zu 10443/J)

Beginn der Sitzung: 21.11 Uhr

Vorsitzender: *Dritter Präsident Mag. Dr. Martin Graf.*

Präsident Mag. Dr. Martin Graf: Ich **eröffne** die 149. Sitzung des Nationalrates.

Als **verhindert** gemeldet sind die Abgeordneten Mag. Cortolezis-Schlager, Einwallner, Dr. Ferdinand Maier, Mag. Brunner und Kaufmann-Bruckberger.

Einlauf und Zuweisungen

Präsident Mag. Dr. Martin Graf: Hinsichtlich der eingelangten Verhandlungsgegenstände und deren Zuweisungen verweise ich gemäß § 23 Abs. 4 der Geschäftsordnung auf die im Sitzungssaal verteilte Mitteilung.

Die schriftliche Mitteilung hat folgenden Wortlaut:

A. Eingelangte Verhandlungsgegenstände:

1. Anfragebeantwortungen: 10332/AB bis 10334/AB;

2. Regierungsvorlagen:

Bundesgesetz, mit dem das Unfalluntersuchungsgesetz, das Kraftfahrgesetz 1967, das Seilbahngesetz 2003 sowie das Schifffahrtsgesetz geändert werden (1727 d.B.),

Bundesgesetz über die Festlegung von Flughafenentgelten (Flughafenentgeltegesetz – FEG) (1728 d.B.),

Bundesgesetz, mit dem die Begründung von Vorbelastungen durch die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie genehmigt wird (1729 d.B.),

Bundesgesetz, mit dem das Seeschifffahrtsgesetz und das Bundesgesetz zur Erfüllung des Internationalen Schiffsvermessungs-Übereinkommens von 1969 geändert werden (1730 d.B.),

Bundesgesetz, mit dem das Epidemiegesetz 1950 geändert wird (1732 d.B.),

Bundesgesetz, mit dem das Bäderhygienegesetz geändert wird (1733 d.B.),

Bundesgesetz, mit dem ein Tierärztekammergesetz erlassen und das Tierärztegesetz geändert wird (1734 d.B.);

3. Anträge:

Zurückziehung: Zu 584/A(E).

B. Zuweisungen:

Zuweisungen in dieser Sitzung:

zur Vorberatung:

Ausschuss für Arbeit und Soziales:

Antrag 1892/A(E) der Abgeordneten Herbert Kickl, Kolleginnen und Kollegen betreffend Einführung einer monatlichen Übermittlung und Veröffentlichung der Daten der Bedarfsorientierten Mindestsicherung,

Antrag 1893/A(E) der Abgeordneten Herbert Kickl, Kolleginnen und Kollegen betreffend Abschaffung der „Auflösungsabgabe“,

Präsident Mag. Dr. Martin Graf

Antrag 1894/A(E) der Abgeordneten Herbert Kickl, Kolleginnen und Kollegen betreffend Abschaffung der täglichen Geringfügigkeitsgrenze;

Ausschuss für innere Angelegenheiten:

Antrag 1898/A(E) der Abgeordneten Tanja Windbüchler-Souschill, Kolleginnen und Kollegen betreffend Absicherung der Gedenk-, Sozial- und Friedensdienste als Zivildienst;

Budgetausschuss:

Bundesgesetz, mit dem das Bundesfinanzgesetz 2012, das Bundesfinanzrahmengesetz 2012 bis 2015, das Bundesfinanzrahmengesetz 2013 bis 2016, das Bundeshaushaltsgesetz und das Bundeshaushaltsgesetz 2013 geändert werden (1711 d.B.),

Antrag 1886/A(E) der Abgeordneten Dipl.-Ing. Gerhard Deimek, Kolleginnen und Kollegen betreffend budgetäre Planbarkeit im Forschungssektor;

Finanzausschuss:

Antrag 1895/A(E) der Abgeordneten Wolfgang Zanger, Kolleginnen und Kollegen betreffend Bundesschätze als Pensionsvorsorge,

Antrag 1896/A(E) der Abgeordneten Wolfgang Zanger, Kolleginnen und Kollegen betreffend die Einführung einer Kündigungsoption für prämiengeförderte Zukunftsvorsorgemodelle;

Gesundheitsausschuss:

Antrag 1888/A(E) der Abgeordneten Dr. Kurt Grünewald, Kolleginnen und Kollegen betreffend Verbesserung der schmerztherapeutischen Versorgung der österreichischen Bevölkerung;

Gleichbehandlungsausschuss:

Antrag 1891/A(E) der Abgeordneten Mag. Judith Schwentner, Kolleginnen und Kollegen betreffend geschlechtsspezifische Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise;

Ausschuss für innere Angelegenheiten:

Sicherheitsbehörden-Neustrukturierungs-Gesetz – SNG (1726 d.B.);

Justizausschuss:

Antrag 1887/A(E) der Abgeordneten Dr. Martin Strutz, Kolleginnen und Kollegen betreffend die Nichtumsetzung der geplanten Schließungen der Kärntner Bezirksgerichte;

Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft:

Antrag 1885/A(E) der Abgeordneten Gerhard Huber, Kolleginnen und Kollegen betreffend: keine Nahrungsmittel in den Tank;

Rechnungshofausschuss:

Bericht des Rechnungshofes, Reihe Bund 2012/3 (III-314 d.B.);

Unterrichtsausschuss:

Bundesgesetz, mit dem das Gesetz betreffend die Regelung der äußeren Rechtsverhältnisse der israelitischen Religionsgesellschaft geändert wird (1689 d.B.),

Antrag 1899/A(E) der Abgeordneten Dieter Brosz, MSc, Kolleginnen und Kollegen betreffend mehr Bewegung an Österreichs Schulen;

Verfassungsausschuss:

Vertrag über Stabilität, Koordinierung und Steuerung in der Wirtschafts- und Währungsunion zwischen dem Königreich Belgien, der Republik Bulgarien, dem Königreich

Präsident Mag. Dr. Martin Graf

Dänemark, der Bundesrepublik Deutschland, der Republik Estland, Irland, der Hellenischen Republik, dem Königreich Spanien, der Französischen Republik, der Italienischen Republik, der Republik Zypern, der Republik Lettland, der Republik Litauen, dem Großherzogtum Luxemburg, Ungarn, Malta, dem Königreich der Niederlande, der Republik Österreich, der Republik Polen, der Portugiesischen Republik, Rumänien, der Republik Slowenien, der Slowakischen Republik, der Republik Finnland und dem Königreich Schweden (1725 d.B.),

Vertrag zur Einrichtung des Europäischen Stabilitätsmechanismus zwischen dem Königreich Belgien, der Bundesrepublik Deutschland, der Republik Estland, Irland, der Hellenischen Republik, dem Königreich Spanien, der Französischen Republik, der Italienischen Republik, der Republik Zypern, dem Großherzogtum Luxemburg, Malta, dem Königreich der Niederlande, der Republik Österreich, der Portugiesischen Republik, der Republik Slowenien, der Slowakischen Republik und der Republik Finnland (1731 d.B.);

Wissenschaftsausschuss:

Bundesgesetz, mit dem das Universitätsgesetz 2002 geändert wird (1710 d.B.),

Antrag 1889/A(E) der Abgeordneten Dr. Kurt Grünewald, Kolleginnen und Kollegen betreffend eine international vergleichbare und konkurrenzfähige Finanzierung des FWF,

Antrag 1890/A(E) der Abgeordneten Dr. Kurt Grünewald, Kolleginnen und Kollegen betreffend Anhebung der Altersgrenze für StipendienwerberInnen.

Präsident Mag. Dr. Martin Graf: Die **nächste** Sitzung des Nationalrates berufe ich für Donnerstag, den 29. März 2012, 9 Uhr, ein.

Die Tagesordnung wird im Wege der Klubs zugestellt.

Diese Sitzung ist **geschlossen**.

Schluss der Sitzung: 21.12 Uhr